

Behindertenverband Neubrandenburg e.V.
„Für Selbstbestimmung und Würde“



Wir brauchen einander!

Februar 2025



am Blumenborn

28. Februar 2025 ab 15.00 Uhr

EINLADUNG
ZUR JUBILÄUMSFEIER
35 JAHRE BEHINDERTENVERBAND
NEUBRANDENBURG E.V.
AM 15. MÄRZ 2025

13.30 Uhr

Einlass

14.00 Uhr

Beginn der Feierstunde

Kaffeetafel

Kulturprogramm

Abendimbiss

Veranstaltungsort: Mensa der Hochschule Neubrandenburg



In diesem Jahr feiert der Behindertenverband Neubrandenburg e.V. sein **35-jähriges Bestehen**.

Am 15. März laden wir alle Mitglieder des Verbandes herzlich zur Geburtstagsfeier in die Mensa der Hochschule Neubrandenburg ein. Wir möchten gemeinsam Rückschau halten und in netter Atmosphäre ins Gespräch kommen.

Der Nachmittag wird durch ein kulturelles Programm **unseres Chores** und **der Rollstuhltanzgruppe** gestaltet.

Bei Interesse bitten wir um rechtzeitige Anmeldung!

Wir freuen uns auf eine schöne Feier.

Axel Wittmann

Der schwierige Anfang

Damals, Ende der siebziger Jahre, wurde in Neubrandenburg eine Arbeitsgemeinschaft unter der Leitung von Volker Keßling und Uschi Hauke gegründet, die sich für die Behinderte einsetzten. In dieser Gruppe wurde ich ebenfalls aktiv. Mit dem Rat der Stadt Neubrandenburg, Abteilung Gesundheitswesen, haben wir oft Meinungsverschiedenheit ausgetragen.

Damals hatte ich den Traum, dass in der Innenstadt die Bordsteinkanten an einigen Übergängen abgesenkt werden. Immer wenn ich mit dem Rollstuhl unterwegs war, musste ich mit Gewalt gegen die Bordsteinkanten fahren, um auf den Gehweg zu gelangen. Dabei ging einiges am Rollstuhl zu Bruch. Man warf mir vor, dass ich meinen Rollstuhl mit Absicht kaputt mache. „Aber kein Mensch wird seine Beine freiwillig abhacken“ habe ich gesagt. In Neubrandenburg war noch nichts barrierefrei. Die Gruppe mit zehn Betroffenen stellte beim Rat der Stadt die Bitte / Forderung, dass in der Innenstadt an bestimmten Übergängen die Bordsteinkanten gesenkt werden sollen.

Anfang der achtziger Jahre war es dann soweit. In der Innenstadt wurden die Bordsteinkanten abgesenkt.

Nun konnte man auch mit seinem Rollstuhl in der Innenstadt bequem alleine Einkaufen fahren. Somit ist ein Traum in Erfüllung gegangen und ein Grundstein „für ein Selbstbestimmtes Leben“ war gelegt.

Für uns war es auch wichtig mit Jugendlichen, die eine Behinderung haben zusammenzukommen, um zu erfahren welche Probleme sie haben. Zweimal im Jahr durften wir den Speisesaal der Firma Sirokko für Veranstaltungen wie Frühlingsfest, Weihnachtsfeier o.ä. nutzen.

Im Herbst 1989 wurde unsere Arbeitsgemeinschaft vergrößert und zeitgleich der „Behindertenverband Neubrandenburg e.V.“ gegründet.

Günther Bischof

VERANSTALTUNGEN

05. Februar

14.30 Uhr

Wir für uns: ...

Die Videogruppe „Rastlos“ zeigt den Film

„Geschmücktes Landgut Basedow“



Vor einigen Jahren haben wir mit Frau Suhr eine Busreise zum Landgut Basedow unternommen.

Über die Grafschaft von Hahn und seine verzweigten Güter in Basedow, Remplin und Liepen haben wir einen Film gedreht.

Die Grafen von Hahn waren vom 12. Jh. bis 1945 hier ansässig.

Das Schloss und die Kirche in Basedow wurden von den Grafen geschaffen. Die Organistin Sabine Schuhmann spielt in der Kirche auf der ältesten Orgel von Mecklenburg und die beiden Löwen rollen zum Schluss mit den Augen.



Viel Freude beim Anschauen!

Josef Wiesner und Kurt Schacht

13. Februar

14.30 Uhr



Frau Dr. Christiane David
Verantwortliche Koordinatorin des
Seniorenpolitischen Gesamtkonzept des LK MSE

Liebe Freunde und Gäste der Gesprächsrunde,

nach abgeklungenen Höhepunkten des Jahreswechsels wollen auch wir wieder einen Gast empfangen. Frau Dr. David werden einige unserer Teilnehmer noch als Leiterin des Sozialamtes kennen, da sie eng mit uns verbunden war. Heute hat sie das fertiggestellte „Seniorenpolitische Gesamtkonzept des LK MSE“ mitgebracht, das sie vorstellen und mit uns beraten möchte. Einige inhaltliche Gedanken, zum besseren Verstehen, hat Frau Dr. David vorab schon einmal mitgeteilt.

Eines der präsentesten Themen, welches unsere Gesellschaft in tiefgreifender Weise prägt, ist der demografische Wandel. Bereits heute ist fast jeder zweite Einwohner des Landkreises älter als 55 Jahre. Das Bild vom Alter hat sich durch die vielen „neuen Alten“ geändert. Das birgt Herausforderungen und zugleich große Chancen für Städte und Gemeinden, die diese Lebensenergie ausdrücklich als gesellschaftliche Ressource nutzen sollten. Mit einem Seniorenpolitischen Gesamtkonzept hat sich der Landkreis MSE im Auftrag des Landtages Mecklenburg – Vorpommern mit einer großen Bandbreite an Themen von Wohnen, Ehrenamt, Beratung bis hin zur Digitalisierung auseinandergesetzt. Das soll aufzeigen, an welchen Stellen die Rahmenbedingungen noch nicht optimal sind. Andererseits liegt damit für Städte und Gemeinden ein Papier vor, aus dem sie modellhafte Beispiele entwickeln können.

Freuen wir uns gemeinsam auf interessante Diskussionen.

Ihr/euer Axel Wittmann und Dieter Harring

14. Februar

12.00 Uhr

Leckerer vom Fisch

Lassen Sie sich in unserer Begegnungsstätte kulinarisch verwöhnen!



Freuen Sie sich auf Fischsuppe, Fischplatten mit geräuchertem Fisch, Kartoffelsalat, Baguettebrot & bunte Salate.

Preis: = 14,00 € / Mitglieder 12,00 €

Wir bitten um Anmeldung bis zum 07.02. und vorherige Bezahlung in der Geschäftsstelle.

Seien Sie herzlich eingeladen!

Ihre Begegnungsstätte

20. Februar

14.00 Uhr

Skat- und Romméturnier



Endlich ist es wieder soweit und es kann um die besten Plätze gekämpft werden! Gemeinsam möchten wir mit Ihnen den Nachmittag um 14 Uhr mit Kaffee & Kuchen beginnen. Die drei besten Plätze werden zum einen beim Skat- und zum anderen beim Romméturnier prämiert.

Kostenbeitrag = 6 € / Mitglied = 4 €
für Einsatz, Kaffee & Kuchen.

Getränke können zusätzlich erworben werden.

Für eine bessere Planung ist Ihre Anmeldung erforderlich!

Ihre Begegnungsstätte

21. Februar

Jugendtreff im COLOSSEUM

16.30 Uhr



Inklusionsdisco im Colosseum Neubrandenburg

„Du bist perfekt, so wie Du bist“

Gemeinsam feiern – Mit und ohne Handicap
Am 21. Februar von 16.30 – 20.30 Uhr

Eintritt: 5,- zzgl. Getränkepreise



28. Februar

15.00 Uhr



FASCHING in der Begegnungsstätte

Kommt zahlreich herbei, lasst das Tanzbein schwingen und verkleidet euch gut, denn die **originellsten Kostüme** werden prämiert. Ein **leckeres Buffet & köstliche Pfannkuchen** warten auf Euch! Mit **flotter Musik** wird DJ Tommy Menzlin den Nachmittag gestalten.

Ein buntes Programm lädt **Jung & Alt** zum Mitfeiern ein.

Kostenbeitrag = 10 € / Mitglieder = 8 €

Ihre Begegnungsstätte

AUS DEN BASISGRUPPEN

Liebe Mitglieder der Basisgruppe Lindenberg!

Am 12. Februar 2025 um 14.30 Uhr findet in der Begegnungsstätte unser traditionelles Bratapfelfest statt.

Mehr erfahren Sie im Extra-Blatt, welches dem Infoheft beiliegt.

Mit freundlichen Grüßen
Brygitte Pankow

TAGESFAHRT

TAGESFAHRT NACH ROSTOCK

06. März

Abfahrt 08:00 Uhr Parkplatz Stargarder Tor
Abfahrt 16:00 Uhr Rostock



Die OstseeMesse in Rostock ist, schon seit über 30 Jahren, ein Shopping-Event der besonderen Art. In diesem Jahr findet die beliebte Einkaufs- und Erlebnismesse vom 05.-09.03.2025 statt. Über 200 regionale, nationale und internationale Aussteller bieten ihre Waren an. Ein Höhepunkt ist wieder die Blumenhalle. Auch für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm ist gesorgt. Am Nachmittag haben Sie Zeit für eigene Erkundungen in der City von Rostock.

Ich lade alle recht herzlich zu diesem schönen Tagesausflug ein!

Eintritt = 5 €

Fahrtkosten = 37 € pro Person

Fahrtkosten = 31 € pro Person für Mitglieder

Anmeldeschluss ist der 14.02.2025!

Der Gesamtbetrag ist bei Anmeldung im Sekretariat zu begleichen.

Sollten Sie einen Rollator oder Rollstuhl benötigen, geben Sie dies bitte bei Ihrer Anmeldung mit an, da die Stellflächen dafür im Bus begrenzt sind.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre Walburga Suhr

SCHLOSSGARTENFESTSPIELE IM AUGUST



Liebe Freunde der Schlossgartenfestspiele
Neustrelitz,

in diesem Jahr finden die Schlossgartenfestspiele
vom 18. Juli bis 09. August statt. Wir sehen am
Sonntag, den 03. August um 16.00 Uhr die

Operette „Die Zirkusprinzessin“ von Emmerich Kálmán.

Abfahrt ist, wie im letzten Jahr, um **14.00 Uhr** vom Parkplatz am
Stargarder Tor.

Ich lade alle, die sich für die Operette interessieren und mitfahren
möchten, recht herzlich ein. Da die Plätze begrenzt sind, lohnt es sich,
sich schnell anzumelden. Für die Freilichtaufführung stehen nur vier
Rollstuhlplätze zur Verfügung. Die Eintrittspreise haben sich für einige
Besuchergruppen leicht erhöht.

Eintrittspreis = 51 € pro Person

Eintrittspreis = 29 € pro Person für Schwerbehinderte mit einem
GdB ab 80%

29 € pro Begleitperson

Fahrtkosten = 23 € pro Person

Fahrtkosten = 17 € pro Person für Mitglieder

Anmeldeschluss ist der 22.04.2025!

Der Gesamtbetrag ist bei Anmeldung im Sekretariat zu begleichen.

Sollten Sie einen Rollator oder Rollstuhl benötigen, geben Sie dies bitte
bei Ihrer Anmeldung mit an, da die Stellflächen dafür im Bus begrenzt
sind.

Nehmen Sie bitte Ihren Schwerbehindertenausweis mit!

Ich freue mich auf Sie!

Ihre Walburga Suhr

VORSCHAU JUGEND-FERIENFAHRT

Auf nach Lübeck vom 11. – 17.08.2025 !



Wir laden Euch ganz herzlich zur **Jugend-Ferienfahrt** des Behindertenverbandes Neubrandenburg e.V. ein!

Wir freuen uns sehr, dass wir in der **Jugendherberge in Lübeck „Vor dem Burgtor“** eine Unterkunft für dieses Jahr finden konnten.

Endlich wieder **gemeinsam** Stadt und Umgebung erkunden, das Meer genießen, Spaß haben & entspannen.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen bis zum 02. Juni.

Katrin Rosner

VON MITGLIEDERN FÜR MITGLIEDER

Schemenhaft

Ob das Wetter heute wohl anders ist? Denn die letzten Tage des alten Jahres brachten uns viele sehr trübe Tage. Ein Blick aus dem Fenster sagte mir, oh je, die Bäume sind wieder nicht zu erkennen, doch ich weiß ja, dass sie sich dort befinden. Nicht nur die Bäume, auch die umgebenen Wohngebäude stehen voll im geheimnisvollen Nebel. Sie sehen aus, als wenn dort große Würfel stehen. Trotzdem zog es mich hinaus. Ob zum Schwanenteich, zum Tollensesee oder zur Hintersten Mühle meinen Lieblingsbaum zu umarmen oder durch die Stadt den Oberbach entlang und zurück. Auf den Wegen fiel mir oft auf, der Rauch der Schornsteine verbindet sich mit dem Nebel. Ob es eine Umarmung der beiden ist?

...

...

In allen Bäumen haben sich, an dünnen Ästen winzig kleine Nebeltropfen gebildet. Manchmal hat sich die Sonne durchgesetzt. Es kamen so circa ein bis drei Sonnenstrahlen am wolkenvollen Himmel durch. Es war einfach nur schön und kleine Tropfen sahen aus wie Diamanten. Ich zog an solch einem Ast und es war wie ein kleiner sanfter Schauer. Ich fand es beschaulich ihn so zu erleben. Ich würde sogar sagen, es war ein Wohlgefühl der anderen Art. Einige Bäume standen noch im wenigen Blätterkleid, so fast nackt. Dadurch waren viele leere Vogelnester zu sehen. Doch in dieser Hinsicht kommt ja bald der Frühling und die Vogelschar ebenfalls. Obwohl meine innere Stimme sofort rief: „Da wirst du noch sehr lang warten müssen“. Am Mühlenteich schlichen die Nebelschwaden dicht übers Wasser hin, mein Atem mit ihm. Am Tollesee hatte ich das Gefühl ich könnte übers Wasser laufen, so dicht war der Nebel. Schemenhaft, geheimnisvoll sogar gespenstisch könnte man ihn nennen. Die Bäume und Sträucher einfach alles war märchengleich nebulös zu beobachten.

Nebelfeucht, bis auf die Knochen, ging es ab nach Hause. Einen schönen heißen Tee und wohlighingewickelt, lächelte ich vor mich hin.



Auf ins neue Jahr!

*Mit freundlichen Grüßen
Ihre/Eure Christine Hasselmann*

Unser ambulanter Pflegedienst hat freie Kapazitäten in der Pflege und der hauswirtschaftlichen Betreuung



Unsere engagierten Pflegenden erbringen alle pflegerischen, beratenden und unterstützenden Leistungen unter Beachtung der Würde und der Selbstbestimmung mit Respekt.

Wir pflegen Sie in Ihrem Zuhause (Krankenpflege nach ärztlicher Verordnung, Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung)

- ✚ Wir beraten Sie in Ihrem Zuhause und bestätigen die Pflege entsprechend § 37 SGB XI.
- ✚ Wir pflegen Sie im Falle der Verhinderung Ihrer Pflegeperson nach § 39 SGB XI (Urlaub, Krankheit, stundenweise Verhinderung etc.) und erbringen zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 45b SGB XI.
- ✚ Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen zu unseren Pflege- und Hilfsangeboten und zur Kostenübernahme der Leistungen durch die Krankenkasse, die Pflegekasse oder das Sozialamt.
- ✚ Wir unterstützen Sie bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Beantragung von Pflegehilfsmitteln sowie wohnumfeldverbessernden Maßnahmen.

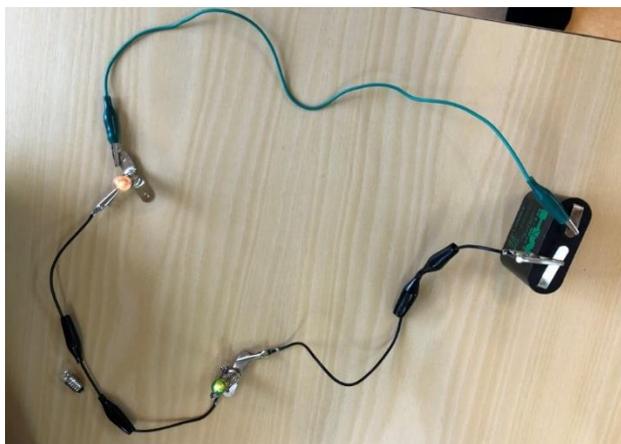
Haben Sie Bedarf in der pflegerischen oder hauswirtschaftlichen Betreuung oder wünschen Sie eine Beratung, dann melden Sie sich gern unter 0395/ 35 11 62 55

„Faszination- Strom“

„Können wir den Elektrokasten haben“, fragten die 5-6-Jährigen. Experimente mit Strom sind immer eine spannende Sache für Kinder. Und wenn sie Erfolgserlebnisse haben, wo die Lämpchen leuchten, der Propeller sich dreht und die Hupe schön laut trötet, leuchten auch die Kinderaugen und bringen Kindergesichter zum Strahlen.

Die Kinder bauten einen einfachen Stromkreis aus Flachbatterie, Krokodilklemmen, Fassung, Lampe, Schalter und Propeller. Aber das reichte ihnen noch nicht. So wurde der Stromkreis vergrößert und geschaut, was passiert, wenn ein Schalter in den Stromkreis einbaut wird. Der AHA-Effekt war groß, als sie entdeckten, dass dieser den Stromkreis schließt und öffnet. Zwei Kinder bauten gemeinsam an dem Stromkreis. Jetzt hatten sie ein klares Ziel vor Augen und beschlossen „Wir bauen eine Ampel.“ Da hieß es jetzt noch einmal genau überlegen, wo was hingebaut werden musste, damit die drei Lampen auch zu leuchten beginnen. Es dauerte eine ganze Weile, bis sie es rausgefunden hatten. Doch als es klappte, war die Freude riesig groß.

Die neugierigen kleinen Forscher lieben das Experimentieren mit Strom. Auch wenn sie manchmal (viele) Misserfolge einstecken müssen, bevor sie ihr Ziel erreichen.



Kita „Maja & Willi“

NACHLESE

Liebe Mitglieder,

wir danken für zwei Spendenaktionen in 2024 für insgesamt 255,15 Euro.

Bei der „Aktion Kürbiskerne“ von Frau Bollow kamen 80,65 € zusammen. Die Tombola auf der Weihnachtsfeier erzielte 174,50 €. Diese wurde von Frau Hartmann und Frau Alhereh organisiert.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

IN EIGENER SACHE

Das Infoheft auch online!

Sie wollen in Zukunft die Umwelt schonen und den Papierverbrauch reduzieren?



Das Infoheft gibt es auch online auf unserer Homepage.

Unter der Rubrik „Aktuelles“ können Sie den aktuellen Veranstaltungsplan und die neuesten Beiträge des Monats einsehen.

Auch vergangene Hefte sind noch bis zu einem Jahr abrufbar.

Wenn Ihnen dies ausreichen würde, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat in der Geschäftsstelle und Sie erhalten in Zukunft keine gedruckte Ausgabe.

Homepage: www.behindertenverband-nb.de

Adrian Niemann

Geburtstage im Monat Februar

03. Martin Rickert

05. Oliver Druse

05. Angela Eichmann

07. Anke Ahlhelm

08. Edith Roloff

10. Juliane Schwanczar

10. Heike Beck-Helbing

11. Kilian Schneider

12. Andreas Klien

12. Ursula Neitz

13. Claudia Wulf

14. Hanna Borgwardt

16. Angela Vohs-Parpart

16. Bernd Groth

16. Petra Bonin

17. Hannelore Grell

17. Christel Springborn

17. Gisela Leinfelder

18. Dagmar Trottnow

18. Christine Heinrich

18. Horst Graumann

19. Steffen Agahd

20. Hadil Alhereh

20. Dr. Carola Heilmann

22. Mathias Siebeck

22. Fred Freese

23. Ilse Meyer

23. Wolfgang Potetjuschny

24. Jörg Ohnesorg

26. Christine Wentz

26. Karin Meyer

Behindertenverband Neubrandenburg e. V.

Am Blumenborn 23
17033 Neubrandenburg

Telefon Geschäftsstelle: 368 49 30

Telefon Begegnungsstätte: 544 26 34

E-Mail: info@behindertenverband-nb.de
Homepage: www.behindertenverband-nb.de



Bankverbindung: IBAN: DE47 1203 0000 0000 3367 50 BIC: BYLADEM1001
Spendenkonto: IBAN: DE49 1505 0200 3010 4368 30 BIC: NOLADE21NBS

Besuchergruppe 368 49 30 besuchergruppe@behindertenverband-nb.de

Fahrdienst

Jahnstr. 104 **422 12 12** fahrdienst@behindertenverband-nb.de

Ambulanter Pflegedienst

Schwedenstr. 2 **35 11 62 55** pflagedienst@behindertenverband-nb.de

Selbstbestimmtes Leben mit Persönlicher Assistenz

Am Blumenborn 23 **35 11 62 54** Bereitschaftstelefon: 01525 611 68 44

Fach- und Praxisberatung für Kindertageseinrichtungen und Horte

Am Blumenborn 23 **368 47 63** ines.krone@behindertenverband-nb.de
gerlind.albrecht@behindertenverband-nb.de
ute.voss@behindertenverband-nb.de

Kita Sonnenschein

Max-Adrion-Str. 49 **469 02 89** kita-sonnenschein@behindertenverband-nb.de
17034 Neubrandenburg



Kita Maja & Willi

Seestr. 10 **582 36 16** kita-maja-willi@behindertenverband-nb.de
17033 Neubrandenburg



Kita Löwenzahn

Parkstr. 20 **582 36 10** kita-loewenzahn@behindertenverband-nb.de
17039 Chemnitz



Kita Quadenschönfeld

Quadenschönfeld 50 a **03964 210794** kita-quadenschoenfeld@behindertenverband-nb.de
17237 Möllenbeck

